

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **53/54 (1909)**

Heft 19

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitel: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

B^d LIII.

ZÜRICH, den 8. Mai 1909.

N^o 19.

Theaterdekorationen :: Bühneneinrichtungen

Telephon 5515.

Alb. Isler, Stadttheater, Zürich.

Atelier Seehofstr.

Plan-Konkurrenz.

Die Direktion des Asyl „Gottesgnad“ für Unheilbare im Emmenthal eröffnet hiermit unter bernischen und im Kanton Bern niedergelassenen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Projekten zu einem Anstaltsgebäude in Langnau.

Bedingungen, Programm und Situationsplan sind gegen Einsendung von Fr. 2.—, die bei Einlieferung eines Entwurfes zurückerstattet werden, vom Direktionspräsidenten, Herrn Pfarrer E. Müller in Langnau (Bern), erhältlich, an welchen die Projekte bis längstens 15. August 1909 franko einzusenden sind.

Langnau, 28. April 1909.

Die Direktion.

WEISE & MONSKI

Maschinenfabrik:
HALLE a. S.
Telegr.-Adr.:
Weisens Halleaale.

PUMPEN

Vertret. f. d. Schweiz:
G. A. Bourgeois-Richter
Ingenieur
Breitingerstrasse 5
Zürich II.

für Dampf-, Riemen- und Elektromotor-Antrieb.
Duplex-Pumpen, Kolben-Pumpen, Luftkompressoren

Wegen Verlegung unseres Fabrikgeschäftes haben wir ein neu erbautes

Fabrikgebäude

zu verkaufen,

welches auf 5 Etagen eine Arbeitsfläche von 2000 Quadratmetern besitzt. Das Fabrikgebäude ist erst 3 Jahre im Betrieb und ganz in der Nähe eines Güterbahnhofes der Stadt Zürich. Zum Fabrikgebäude gehört noch ein Hintergebäude nebst einem Bauplatz für ein Doppelwohnhaus mit 2 x 4 Zimmern.

Das Fabrikgebäude allein rentiert zu 6%. Ist das Doppelwohnhaus ausgebaut, so dürfte eine Rendite vorhanden sein bis zu 8%. Das Fabrikgebäude hat 3 Seiten unverbaubares Licht, besitzt eine Sauggas-Anlage nebst einem kleinen Elektrizitätswerk zur Beleuchtung und Kraftverteilung in der Fabrik. Letztere Maschinen können mit erworben werden.

Offerten sind zu richten unter Chiffre Z. S. 4893 an die Ann.-Exp.

Rudolf Mosse, Zürich.

Zerkleinerungs-Maschinen
für jedes Material jedw. Feinheit
Patentiert modernste Konstruktion
Spezialfabrik f. Zerkleinerungs- u.
Transport-Anlagen.



„Perplex“ über 1500 St.
in kurzer Zeit verkauft.
Beste Mahlmaschine.
Patentiert in allen
Kulturstaaten.
Unerreichte Leistung.
Universal-Mühle
f. alle Materialien u. Produkte.
Unübertreffliche Mahlweise.

Vertretung wird vergeben, wo nicht vorhanden.

Alpine-Maschinenfabrik-Gesellschaft, Augsburg 2

Vormals Holzäcker Maschinenfabrik-Gesellschaft | Spezialfabrik f. Zerkleinerungs- u. Transport-Anlagen.

Ausserser niedrige Anlage- und Betriebskosten.

Maschinenfabriken. Seilfabrikanten.

Sprachenkundiger Ingenieur, seit 10 Jahren im europäischen und überseeischen Ausland in ersten Firmen des modernen Transportwesens tätig, suche ich mich als Schweizer dauernd in meiner Heimat niederzulassen als mitbeteiligter

Direktor oder technischer Leiter

eines derartigen Unternehmens.

Im Besitze des kompletten zeichnerischen Archivs für den Bau von

Drahtseilbahnen (Schwebbahnen)

nach einem in Europa konkurrenzlosen System, kann diese Spezialität (auf Wunsch mit einem Stamm eingearbeiteter Leute) eingeführt werden.

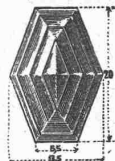
Gef. Anfragen unter Chiffre Z. A. 4376 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

KOCH & C^{IE}, vorm. E. Baumberger & Koch, BASEL

Telephon: No. 2977 — Telegr.-Adr.: Asphalt Basel

Baumaterialien-Handlung



Falconnier's Glasbausteine

aus geblasenem Glase

Glas-Prismen und Reflektoren

bringen Tageshelle in dunkle Räume

Schürmann's

Anker-Eisen

aus Siemens-Martin-Flusseisen. —
Werden auf der Baustelle kalt ver-
arbeitet.

Nagelbare

Bims-Dübelsteine

in schweizerisches Normal-Backstein-
format.

Sehr beachtenswerte Neuheit:

Terracotten-Galvano-Décors

(Kern aus wetterfestem Ton mit galvanischem Kupferüberzug)

für Innen- und Aussen-Dekorationen:

Konsolen, Kapitäl, Wasserspeier, Rosetten, Friese etc.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt
sich B. EMCH, Ingenieurbureau, BERN.